

- Die Tapezierkunst. Vfg. 1—3. Mit 24 farb. Tafeln. (Berlin, Wasmuth.)
- Ungewitter, Entwürfe gothischer Möbel. 3. Aufl. Mit 88 Tafeln. (Berlin, Claesen & Co.)
- An
Kunstgewerblichen und verwandten Werken
lagen aus:
- Bender, Intarsia. 18 farb. Tafeln. (Berlin, Claesen & Co.)
- Moderne Kunststickereien. 1. Vfg. mit 5 Tafeln. (Ebenda.)
- Das Stickereimonogramm. 30 Hefte mit 150 Tafeln. (Leipzig, Hoffmann & Ohnstein)
- Letzteres Werk besonders ist von einer erstaunlichen Reichhaltigkeit der Motive.
- Brechenmacher, Moderne Kunstschmiedearbeiten. Mit 20 Tafeln in Lichtdruck. (Berlin, Claesen & Co.)
- Hervorragend schöne Leistungen
- Flindt, Paul, Entwürfe zu Gefäßen u. Motiven für Goldschmiedearbeiten (1570—1620.) 1. Serie mit 33 Blättern in Lichtdruck. (Leipzig, Hiersemann.)
- Gnant, Monogramm-Album. Mit 50 Tafeln in Farbendruck. (Stuttgart, Hoffmann.)
- Entwürfe von vielem Geschmack.
- Ausgeführte Grabdenkmäler u. Grabsteine. 1. Vfg. Mit 10 Tafeln. (Berlin, Wasmuth.)
- Huquier, Entwürfe für Schmiedeeisen etc. im Stil des Rococo. Mit 30 Tafeln in Lichtdruck. (Berlin, Schahl.)
- Sehr schöne Entwürfe.
- Johmann, Monogrammen-Schatz. Vfg. 1—6 mit 72 Tafeln. (Leipzig, Hedeler.)
- Sehr mannigfaltig in den Motiven.
- Kid u. Seubert, Mustersammlung für Schlosser. Vfg. 1—13 mit 5 Tafeln. (Ravensburg, Dorn.)
- Für praktische Zwecke sehr brauchbar.
- Koch, Der Kerbschnitt. 35 Vorlageblätter. (Karlsruhe, Bielefeld)
- Für Holzbildhauer von Wert.
- Kolb u. Seubert, Der Decorateur. Mit 50 Tafeln. (Stuttgart, Wittwer.)
- Kraft, Ausgeführte Grabdenkmäler alter u. neuer Zeit. Mit 30 Tafeln. (Frankfurt a. M., Keller.)
- Sammlung sehr schöner Entwürfe.
- Kurz, Ornamente für Maler. 1. Serie mit 40 Tafeln. (Berlin, Deutsches Literatur-Komptoir.)
- Eine reiche Fundgrube.
- Vorbilderhefte aus dem kgl. Kunstgewerbe-Museum zu Berlin, hrsg. v. Lessing. Hefte 6—10 mit 89 Tafeln. (Berlin, Wasmuth.)
- Prachtvolle Abbildungen der reichen Schätze des Museums.
- Meyer, Musterbuch moderner Schmiedeeisen-Arbeiten. II. Reihe, mit 100 Tafeln. (Karlsruhe, Bielefeld.)
- Salow, 48 Blatt Monogramme. (Weimar, Voigt.)
- Phantasiereiche Entwürfe.
- Schubert, Kunstschmiedearbeiten. Mit 20 Tafeln in Lichtdruck. (Berlin, Claesen & Co.)
- Streitenfeld, Einfache Decorationen für Tapezierer. Mit 20 farb. Tafeln. (Berlin, Claesen & Co.)
- Die Mustermappe des Dekorateurs. Mit 36 farb. Tafeln. (Ebenda.)
- Thürlemann, 270 originelle Decorations-Motive. Mit 120 Tafeln. (Zürich, Orell Füssli & Co.)
- Sehr reiche Auswahl.
- Trunk, Musterblätter für Kunstglaser-Arbeiten. Lief. 1. 2 mit 10 Tafeln. (Ravensburg, Maier.)
- Verzierungen für Gefäße aus Porzellan u. Metall. Mit 10 Tafeln. (Berlin, Bette.)
- Decorative Vorbilder. Hefte 1—11 mit 55 z. T. farb. Tafeln. (Stuttgart, Hoffmann.)
- Eine reiche Sammlung aller Stilarten.
- Farbige Vorlagen zur Ausschmückung keramischer Gegenstände. Mit 15 farb. Tafeln. (Berlin, Bette.)
- Walther, die Kunstschlosserei des XVI.—XVIII. Jahrhunderts. (Stuttgart, Wittwer)
- Sehr reiche Auswahl
- Westphal, Kunstverglasungen Mit 32 farb. Tafeln. (Berlin, Claesen & Co.)
- Mustergiltige Vorlagen.
- Die graphischen Künste waren vielfach berücksichtigt worden, und zählen wir folgende Werke auf:
- Arnold, Sammlung von Initialen Bd. I Mit 30 Tafeln in Farbendruck. (Leipzig, Brehse.)
- Ducomper, Farbige Alphabete und Phantasieschriften. 25 farbige Tafeln. (Berlin, Claesen & Co.)
- Schöne Vorlagen von großer Mannigfaltigkeit.
- Hunn, die Praxis des Firmenschreibers. Mit 40 Tafeln. (Berlin, Claesen & Co.)
- Die graphischen Künste. Hrsg. v. Graul. XII. u. XIII. Jahrgang. (Wien, Gesellschaft für vervielf. Kunst)
- Vorzügliche Weiterführung des bekannten Unternehmens.
- Die vervielfältigende Kunst der Gegenwart. Hrsg. v. von Lühow. Hefte 13—18. (Ebenda.)
- Ein hervorragendes Kunstwerk und ein beredter Zeuge des Fortschrittes der Reproduktionsverfahren
- Motivenschatz für die graphischen Künste 1. u. 2. Sammlung. Mit 80 Tafeln. (Wien, Thiel & Scherl)
- Reiche Auswahl für jeden möglichen Vorwurf.
- Musterbuch für graphische Gewerbe. Liefg. 1 u. 2. (Stuttgart, Engelhorn)
- Großer Reichtum der Motive.
- Stuck, Karten und Bignetten. Mit 51 Kupfertafeln. (Wien, Gerlach & Schenk)
- Hübsche und praktische Entwürfe, z. T. derb und humorvoll.
- Auch Vorlagen für Buchbinder
- gab es in folgenden Werken:
- Bender, Original-Entwürfe für geschnittene und geprägte alt-deutsche Lederarbeiten. Hefte 1—4. (Leipzig, Frißsche.)
- Wiener Kunst-Buchbinder- und Lederarbeiten, hrsg. von Ritter v. Felslegg. Lief. 1. 2 mit 12 Tafeln. (Wien, Schroll & Co.)
- Entwürfe von Einfachheit und Adel des Geschmacks, ein wirkungsvoller Gegensatz zu der Ueberladung mit Gold und Farben.
- Deutsche Bucheinbände, hrsg. v. Maul. 40 Tafeln in Lichtdruck. (Leipzig, Hiersemann)
- An sogenannten
Prachtwerken,
deren Produktion glücklicher Weise erheblich nachgelassen und bei denen es mehr auf von Gold strotzenden Einband als auf Inhalt ankam, war so gut wie nichts vorhanden.
- Von wirklichen Prachtwerken nennen wir:
- Goethe's Hermann u. Dorothea. Mit 8 Bildern in Kupferdruck. (Berlin, Grote.)
- Eine hervorragend schön ausgeführte Prachtausgabe.
- Hamerling, Amor u. Psyche. Illustr. v. Thumann. 7. Aufl. (Leipzig, Tize.)
- Der König von Sion. Vfg. 1—12 mit Zeichnungen von Koeßler u. Dietrichs. (Hamburg, Verlagsanstalt.)
- v. Köppen, Der deutsche Reichskanzler Fürst O. v. Bismarck. (Leipzig, Tize.)
- So wären wir mit dem Gebiete der Kunst zu Ende. Die Besichtigung der ausgestellten Werke war ein wirklicher Genuß.
- Möge die Erwähnung derselben hauptsächlich dazu anregen, die Ausstellung wiederholt zu besuchen.
- Möchten vor allem diejenigen nicht säumen, welche bisher einen Besuch für überflüssig hielten.
- (Fortsetzung folgt.)